

Concentra

Jahresbericht

31. Dezember 2020

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Concentra	
Tätigkeitsbericht	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich	3
Vermögensübersicht zum 31.12.2020	4
Vermögensaufstellung zum 31.12.2020	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Sondervermögens 2020	12
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	13
Anhang	14
Anteilklassen	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	24
Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)	27
Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)	28
Ihre Partner	31
Hinweis für Anleger in der Republik Österreich	32

Der Fonds engagiert sich vorwiegend am deutschen Aktienmarkt. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr erfolgten im Portfolio auf der Branchenebene nur wenige Umschichtungen. Einen Schwerpunkt bildeten nach wie vor die gegenüber dem Vergleichsindex übergewichteten Anlagen in den Bereichen Informationstechnik und Kommunikationsdienste. Ausgebaut wurde daneben der Akzent auf Industrietiteln, während das Engagement in Finanzwerten reduziert wurde. Dabei wurden Banken aufgrund mäßiger Ertragsaussichten weiterhin ganz gemieden. Eine Übergewichtung bestand nach wie vor im Gesundheitssektor, während Hersteller zyklischer Konsumgüter sowie Grundstoffproduzenten untergewichtet blieben. Beibehalten wurden die Zurückhaltung gegenüber dem Immobilienbereich und der Verzicht auf Engagements in Versorgern. Eine geringfügige Beimischung entfiel unverändert auf einen Investmentfonds für deutsche Nebenwerte. Die Liquiditätsquote blieb per saldo auf niedrigem Niveau.

Mit seiner Anlagestruktur gewann der Fonds stark an Wert und übertraf seinen Vergleichsindex DAX deutlich. Das absolute Ergebnis spiegelte den soliden Kursaufschwung am deutschen Aktienmarkt wider, der sich aus zuletzt aufkommendem Optimismus angesichts der Entwicklung von Impfstoffen gegen das Coronavirus, der Erwartung einer künftigen Aufhebung von Mobilitätsbeschränkungen und einer Normalisierung der Wirtschaftsaktivität speiste. Der Vorsprung gegenüber dem Vergleichsindex ergab sich hauptsächlich aus aktiven Positionen in den Branchen Informationstechnologie, Konsumdienstleistungen und Industrie. Dem standen nur relativ geringe Mindererträge in anderen Segmenten gegenüber, speziell im Finanzbereich, sodass unter Berücksichtigung von Kosten ein beachtlicher Zusatzertrag gegenüber dem DAX verblieb.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) 11,36 %, für die Anteilklasse IT (EUR) 12,17 % und für die Anteilklasse P (EUR) 12,30 %. Für den Vergleichsindex DAX betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 3,79 %.

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahres-

berichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Concentra hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerten in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerten investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Concentra hat im Berichtszeitraum ein mittleres Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem

deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

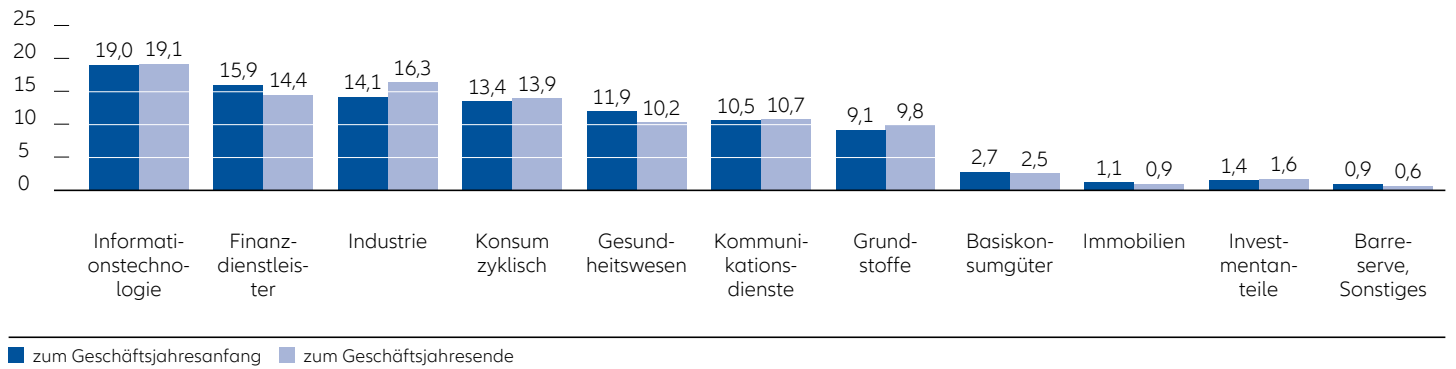
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 500/ISIN: DE0008475005	2.349,3	2.159,1	1.777,6	2.490,2
- Anteilklasse IT (EUR)	WKN: 979 752/ISIN: DE0009797522	2,0	31,5	0,2	3,9
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 755/ISIN: DE0009797555	10,5	2,6	0,8	0,4
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 500/ISIN: DE0008475005	137,67	123,83	97,60	127,94
- Anteilklasse IT (EUR)	WKN: 979 752/ISIN: DE0009797522	2.402,51	2.141,81	1.669,34	2.157,12
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 755/ISIN: DE0009797555	1.580,58	1.421,87	1.117,45	1.447,34

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.307.339.141,78	97,69
Deutschland	2.216.074.425,08	93,82
Frankreich	23.777.633,22	1,01
Niederlande	44.538.572,10	1,89
Schweiz	22.948.511,38	0,97
2. Investmentanteile	37.401.279,90	1,58
Luxemburg	37.401.279,90	1,58
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	20.434.547,16	0,87
4. Sonstige	549.316,56	0,02
Vermögensgegenstände		
II. Verbindlichkeiten	-3.935.248,85	-0,16
III. Fondsvermögen	2.361.789.036,55	100,00

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.307.339.141,78	97,69
CHF	22.948.511,38	0,97
EUR	2.284.390.630,40	96,72
2. Investmentanteile	37.401.279,90	1,58
EUR	37.401.279,90	1,58
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	20.434.547,16	0,87
4. Sonstige	549.316,56	0,02
Vermögensgegenstände		
II. Verbindlichkeiten	-3.935.248,85	-0,16
III. Fondsvermögen	2.361.789.036,55	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								2.285.818.845,63	96,78
Aktien								2.285.818.845,63	96,78
Deutschland								2.194.554.128,93	92,91
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien		STK	409.327	0	0 EUR	298,900	122.347.840,30	5,18
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	501.293	0	0 EUR	202,800	101.662.220,40	4,30
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien		STK	301.955	0	0 EUR	64,660	19.524.410,30	0,83
DE000A1DAH00	Brenntag AG Namens-Aktien		STK	334.611	0	0 EUR	64,620	21.622.562,82	0,92
DE0005419105	CANCOM SE Inhaber-Aktien		STK	232.701	232.701	0 EUR	45,600	10.611.165,60	0,45
DE0005407100	CENIT AG Inhaber-Aktien		STK	162.261	0	209.529 EUR	12,400	2.012.036,40	0,09
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien		STK	582.287	0	0 EUR	122,150	71.126.357,05	3,01
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien		STK	734.905	0	0 EUR	50,700	37.259.683,50	1,58
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien		STK	794.013	0	0 EUR	140,300	111.400.023,90	4,72
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien		STK	1.417.301	0	0 EUR	40,600	57.542.420,60	2,44
DE0005664809	Evotec SE Inhaber-Aktien		STK	1.582.068	0	0 EUR	30,130	47.667.708,84	2,02
DE0005772206	Fielmann AG Inhaber-Aktien		STK	207.328	58.000	0 EUR	66,550	13.797.678,40	0,58
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	1.950.851	65.261	0 EUR	37,980	74.093.320,98	3,14
DE0005790430	FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsaktien		STK	619.841	0	0 EUR	46,680	28.934.177,88	1,23
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien		STK	139.967	25.925	35.819 EUR	132,100	18.489.640,70	0,78
DE000A13SX22	HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	585.931	0	0 EUR	53,350	31.259.418,85	1,32
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien		STK	644.103	0	0 EUR	92,200	59.386.296,60	2,51
DE0005493365	Hypoport SE Namens-Aktien		STK	47.488	10.353	0 EUR	518,000	24.598.784,00	1,04
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	7.143.443	0	1.390.215 EUR	31,630	225.947.102,09	9,56
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien		STK	516.712	51.671	0 EUR	72,020	37.213.598,24	1,58
DE0006335003	KRONES AG Inhaber-Aktien		STK	226.452	0	0 EUR	66,500	15.059.058,00	0,64
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	409.060	0	0 EUR	139,000	56.859.340,00	2,41
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien		STK	319.970	91.509	0 EUR	217,500	69.593.475,00	2,95
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	338.449	0	0 EUR	244,700	82.818.470,30	3,51
DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien		STK	350.270	224.890	0 EUR	61,350	21.489.064,50	0,91
DE000NWRK013	New Work SE Namens-Aktien		STK	36.533	36.533	0 EUR	280,500	10.247.506,50	0,43
DE000A1H8BV3	NORMA Group SE Namens-Aktien		STK	650.904	0	645 EUR	41,860	27.246.841,44	1,15
DE0006916604	Pfeiffer Vacuum Technology AG Inhaber-Aktien		STK	174.183	0	0 EUR	159,000	27.695.097,00	1,17
DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien		STK	18.103	0	0 EUR	758,500	13.731.125,50	0,58
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	1.558.534	101.312	303.127 EUR	107,200	167.074.844,80	7,06
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien		STK	180.737	0	21.393 EUR	348,400	62.968.770,80	2,67
DE000A12DM80	Scout24 AG Namens-Aktien		STK	995.480	0	0 EUR	67,450	67.145.126,00	2,84
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	773.152	307.879	0 EUR	118,020	91.247.399,04	3,86
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	1.431.096	0	0 EUR	80,450	115.131.673,20	4,87
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	584.450	0	0 EUR	109,350	63.909.607,50	2,71
DE0007446007	TAKKT AG Inhaber-Aktien		STK	959.908	0	0 EUR	10,680	10.251.817,44	0,43
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	1.711.389	0	493.813 EUR	34,800	59.556.337,20	2,52
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien		STK	318.093	0	211.213 EUR	116,300	36.994.215,90	1,57
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	865.126	0	65.899 EUR	91,360	79.037.911,36	3,35
Frankreich								23.777.633,22	1,01
FR0011981968	Worldline S.A. Actions Port.		STK	299.391	0	0 EUR	79,420	23.777.633,22	1,01
Niederlande								44.538.572,10	1,89
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder		STK	309.081	112.394	0 EUR	144,100	44.538.572,10	1,89
Schweiz								22.948.511,38	0,97
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)		STK	44.650	0	0 CHF	557,600	22.948.511,38	0,97
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								21.520.296,15	0,91
Aktien								21.520.296,15	0,91
Deutschland								21.520.296,15	0,91
DE000A2YPDD0	VIB Vermögen AG Namens-Aktien		STK	725.811	0	82.092 EUR	29,650	21.520.296,15	0,91
Wertpapier-Investmentanteile								37.401.279,90	1,58
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								37.401.279,90	1,58
Luxemburg								37.401.279,90	1,58
LU1883297647	AGIF-A.German Sm.+ Micro Cap Inhaber-Anteile 0 Acc. LU1883297647		ANT	219	0	0 EUR	170.782,100	37.401.279,90	1,58
Summe Wertpapiervermögen							EUR	2.344.740.421,68	99,27
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	20.434.547,16		%	100,000	20.434.547,16	0,87
Summe Bankguthaben							EUR	20.434.547,16	0,87
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds ³⁰⁾							EUR	20.434.547,16	0,87

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	58.730,11				58.730,11	0,00
	Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR	0,01				0,01	0,00
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	490.586,44				490.586,44	0,02
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	549.316,56	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-583.100,15				-583.100,15	-0,02
	Kostenabgrenzung		EUR	-3.352.148,70				-3.352.148,70	-0,14
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-3.935.248,85	-0,16
Fondsvermögen							EUR	2.361.789.036,55	100,00
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen						STK	17.072.265	

³⁰⁾ Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Concentra A (EUR)

ISIN	DE0008475005
Fondsvermögen	2.349.311.460,94
Umlaufende Anteile	17.064.803,244
Anteilwert	137,67

Concentra IT (EUR)

ISIN	DE0009797522
Fondsvermögen	1.996.073,48
Umlaufende Anteile	830,830
Anteilwert	2.402,51

Concentra P (EUR)

ISIN	DE0009797555
Fondsvermögen	10.481.502,13
Umlaufende Anteile	6.631,410
Anteilwert	1.580,58

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2020 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2020

Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	1,08490
------------------	-------	--------------	---------

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien	STK	0	142.632
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK	0	677.742
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien	STK	0	182.286
DE000PSM7770	ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien	STK	0	164.624
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK	320.130	320.130
Nichtnotierte Wertpapiere				
Andere Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A3H22F2	KION GROUP AG Inhaber-Bezugsrechte	STK	465.041	465.041

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 - 31.12.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		32.858.000,74
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.152.547,66
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-188.535,26
a) Negative Einlagezinsen	-188.535,26	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-4.928.700,08
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-4.928.700,08	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-173.223,84
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-173.223,84	
10. Sonstige Erträge		17.569,67
Summe der Erträge		28.737.658,89
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,47
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-36.559.848,61
3. Performanceabhängige Verwaltungsvergütung		33.660,45
4. Verwahrstellenvergütung		0,00
5. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
6. Sonstige Aufwendungen		-3.766,52
Summe der Aufwendungen		-36.529.955,15
III. Ordentlicher Nettoertrag		-7.792.296,26
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		56.454.568,24
2. Realisierte Verluste		-13.582.339,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		42.872.228,45
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		35.079.932,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		188.557.558,70
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		15.712.175,49
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		204.269.734,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		239.349.666,38

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 - 31.12.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		27.778,28
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		974,26
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-159,60
a) Negative Einlagezinsen	-159,60	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-4.166,59
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenenerträge	-4.166,59	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-160,83
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-160,83	
10. Sonstige Erträge		14,75
Summe der Erträge		24.280,27
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-18.282,80
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-3,19
Summe der Aufwendungen		-18.285,99
III. Ordentlicher Nettoertrag		5.994,28
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		47.810,98
2. Realisierte Verluste		-11.452,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		36.358,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		42.353,08
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		606.141,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		65.336,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		671.478,28
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		713.831,36

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 - 31.12.2020
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		146.059,35
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		5.114,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-839,06
a) Negative Einlagezinsen	-839,06	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-21.908,86
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenerträge	-21.908,86	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-761,67
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-761,67	
10. Sonstige Erträge		78,50
Summe der Erträge		127.743,22
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-85.281,42
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-16,77
Summe der Aufwendungen		-85.298,19
III. Ordentlicher Nettoertrag		42.445,03
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		251.380,70
2. Realisierte Verluste		-60.465,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		190.915,56
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		233.360,59
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.143.797,80
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		175.793,84
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.319.591,64
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.552.952,23

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2020

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.159.078.613,13
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.104.691,33
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-46.389.067,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	111.483.996,38	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	111.483.996,38	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-157.873.063,52	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		376.939,90
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		239.349.666,38
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	188.557.558,70	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	15.712.175,49	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		2.349.311.460,94

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.581.228,99
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-26.180,37
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		6.431.822,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	8.000.714,55	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	8.000.714,55	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.568.892,15	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-58.321,12
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.552.952,23
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.143.797,80	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	175.793,84	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		10.481.502,13

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		31.506.039,80
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-30.144.314,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.714.692,66	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	1.714.692,66	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-31.859.007,40	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-79.482,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		713.831,36
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	606.141,71	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	65.336,57	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.996.073,48

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	246.880.443,37	14,47
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	35.079.932,19	2,06
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-281.960.375,56	-16,52
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile per 31.12.2020: Stück 17.064.803

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	42.353,08	50,98
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	42.353,08	50,98

Umlaufende Anteile per 31.12.2020: Stück 831

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.097.960,32	165,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	233.360,59	35,19
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.288.875,91	-194,36
III. Gesamtausschüttung	42.445,00	6,40
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	42.445,00	6,40

Umlaufende Anteile per 31.12.2020: Stück 6.631

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
IT	EUR	0,95	0,95	--	--	--	4.000.000 EUR	thesaurierend
P	EUR	0,95	0,95	--	--	--	3.000.000 EUR	ausschüttend

Darüber hinaus erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsbezogene Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	6,51 %
größter potenzieller Risikobetrag	14,36 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	11,81 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2020 98,30 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens DAX (Auction)

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	
Concentra -A-	-
Concentra -IT-	-
Concentra -P-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben: -

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Concentra -A-	137,67 EUR
Concentra -IT-	2.402,51 EUR
Concentra -P-	1.580,58 EUR
Umlaufende Anteile	
Concentra -A-	17.064.803,244 STK
Concentra -IT-	830,830 STK
Concentra -P-	6.631,410 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbeitrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 99,27% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 0,73% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)*)	
Concentra -A-	1,79 %
Concentra -IT-	1,12 %
Concentra -P-	0,93 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
Concentra -A-	-
Concentra -IT-	-
Concentra -P-	-

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	
Concentra -A-	36.559.848,61 EUR
Concentra -IT-	18.282,80 EUR
Concentra -P-	85.281,42 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu.

Concentra -A-	
---------------	--

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Concentra -IT-	
----------------	--

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Concentra -P-	
---------------	--

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	-
---	---

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile	
AGIF-A.German Sm.+ Micro Cap Inhaber-Anteile Acc.	0,45 % p.a.

*) Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge			
Concentra -A-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	17.569,67
Concentra -IT-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	14,75
Concentra -P-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	78,50
Sonstige Aufwendungen			
Concentra -A-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-3.766,52
Concentra -IT-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-3,19
Concentra -P-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-16,77

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt

Concentra -A-	92.442,21 EUR
Concentra -IT-	686,94 EUR
Concentra -P-	267,84 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2020

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2020)

Anzahl Mitarbeiter 1.675

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Ta-ker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	164.233.442	7.695.609	1.758.427	1.435.262	449.851	4.052.069
Variable Vergütung	103.587.135	17.405.428	3.452.759	5.203.209	206.037	8.543.423
Gesamtvergütung	267.820.577	25.101.037	5.211.186	6.638.471	655.888	12.595.492

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden. Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i.V.m. §134c Absatz 4 AktG

Die Angaben gemäß § 134c Abs. 4 AktG sind in folgenden Dokumenten verfügbar:

In diesem Jahresbericht finden sich folgende Angaben:

- In welchem Umfang Wertpapiere während des Berichtszeitraums verliehen worden sind, ist aus der Vermögensaufstellung ersichtlich.
- Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“ ersichtlich.

Im Verkaufsprospekt des Fonds (verfügbar unter

<https://regulatory.allianzgi.com/documents/SC-DE0008475005-VPE-DE-DEAT-10032021>) finden sich folgende Angaben:

- Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt.
- Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe sind in dem Verkaufsprospekt im Abschnitt „Wertpapier-Darlehengeschäfte“ aufgeführt.

In unserem AllianzGI Stewardship Statement (verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/-/media/allianzgi/globalagi/our-firm/ouresgapproach/allianzgi-stewardship-statement-sept-2020.pdf>) finden sich folgende Angaben:

- Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung im Abschnitt 2.3 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt,
- Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern sind im Abschnitt 2.6. des AllianzGI Stewardship Statements sowie im Proxy Voting Report aufgeführt, der unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents> verfügbar ist.
- Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten sind im Abschnitt 2.2 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt.

Concentra

Frankfurt am Main, den 30. März 2021

Allianz Global Investors GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Concentra – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks. Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab. Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkei-

ten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. März 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Concentra A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			DAX (Auction)
		%	%
1 Jahr	31.12.2019 - 31.12.2020	11,36	3,79
2 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2020	41,74	30,31
3 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2020	8,86	6,49
4 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2020	29,24	20,42
5 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2020	29,10	27,40
10 Jahre	31.12.2010 - 31.12.2020	132,51	99,01

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehenen Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Concentra IT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			DAX (Auction)
		%	%
1 Jahr	31.12.2019 - 31.12.2020	12,17	3,79
2 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2020	43,92	30,31
3 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2020	11,84	6,49
4 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2020	34,36	20,42
5 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2020	34,60	27,40
Seit Auflegung	23.03.2012 - 31.12.2020	146,64	98,47

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehenen Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Concentra P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
			DAX (Auction)
		%	%
1 Jahr	31.12.2019 - 31.12.2020	12,30	3,79
2 Jahre	31.12.2018 - 31.12.2020	44,17	30,31
3 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2020	12,05	6,49
4 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2020	34,64	20,42
5 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2020	34,82	27,40
Seit Auflegung	21.02.2014 - 31.12.2020	70,19	43,04

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehenen Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	Deutsche Bank AG, Niederlande
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Itaú CorpBanca S.A.
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	Deutsche Bank AG, Niederlande
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Limited
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Italien	Deutsche Bank AG Intesa Sanpaolo S.p.A.
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad Deutsche Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	Deutsche Bank AG
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Deutsche Bank AG
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan	Deutsche Bank AG Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Československá obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.Ş. Deutsche Bank A.Ş.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Geschäftsführung

Tobias C. Pross (Vorsitzender)
Alexandra Auer
Ingo Mainert
Dr. Thomas Schindler
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2020

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München

Aufsichtsrat

Dr. Markus Deliano
Mitglied der Geschäftsführung und
Head of Finance
Allianz Asset Management GmbH
München

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof
State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Redwan Talbi
Allianz Global Investors GmbH
Senior Portfolio Manager
München

Giacomo Campora
CEO of Allianz Italia
Trieste
Italien (stellvertretender Vorsitzender)

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
AT-1100 Wien

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Wiesbaden

David Newman
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch CIO Global High Yield
London

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Isaline Marcel
Mitglied Geschäftsführung
der Allianz Asset Management GmbH
München.

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfung GmbH
Renngasse 1/Freyung
AT-1010 Wien

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Concentra in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
<https://de.allianzgi.com>